

# Große Freude über den neuen Preis

Förderverein der Zinzendorfschulen verleiht erstmalig den Zukunftspreis

**Königsfeld** – Vor einem Jahr haben engagierte Lehrer, Schüler und Mitarbeiter der Zinzendorfschulen den Aktionskreis sChOOL for Future gegründet, in dem es um Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Gerechtigkeit geht. Dessen bisherige Arbeit hat die Freunde und Förderer der Zinzendorfschulen so überzeugt, dass sie kurzerhand einen neuen Preis ins Leben gerufen haben: Der Zukunftspreis, der in diesem Jahr mit 500 Euro dotiert war, soll künftig jedes Jahr verliehen werden, wobei das Preisgeld variieren kann.

Es werde jedoch immer eine beachtliche Summe sein, versprach der Vor-

sitzende des Fördervereins, Christian Weßler. Der Schutz der Umwelt sei das größte Menschheitsproblem, das – wie der ehemalige Schulleiter Knut Schröter anmerkte – bereits zum Ende des vergangenen Jahrhunderts an den Zinzendorfschulen einen wichtigen Raum einnahm.

Der Aktionskreis hatte im vergangenen Jahr einen pädagogischen Tag im Zeichen des Umweltschutzes organisiert – den ersten, an dem neben Lehrern und Erziehern auch Schüler, Eltern und Mitarbeiter teilnehmen konnten. Kunstlehrer Detlef Ditz-Burk schilderte weitere realisierte und geplante Projekte von sChOOL for Future. Beispielsweise entstand ein Kurzfilm zum Thema „Paradise Lost“, der einen Preis in einer Ausschreibung des Landratsamtes gewonnen hatte. Derzeit gebe es viele

neue Ideen.

Darüber hinaus zieht sich das Umwelt-Thema durch den Kunstunterricht aller Jahrgangsstufen, sogar die Fünftklässler haben mit einem dreidimensionalen Dschungel beeindruckende Arbeiten vorgelegt. Der Leistungskurs Kunst der 11. Klassen hat sich dem Paradise-Lost-Motiv im Bereich Landschaft und Stillleben genähert.

„Was Ihr auf die Beine stellt, ist großartig“, fand der ehemalige Zinzendorfschüler Weßler und meinte: „Diese Qualität haben wir damals nicht geschafft.“ Neben den äußeren Rahmenbedingungen gehörten auch engagierte Lehrer und eine engagierte Schulleitung dazu sowie Schüler, die sich bereitklären, die Angebote auch wahrzunehmen. „Oft wird abschätzig von der ‚Jugend von heute‘ gesprochen“, wand-



Lea Riedel aus der Oberstufe durfte stellvertretend für den Aktionskreis sChOOL for Future den Scheck vom Vorsitzenden der Freunde und Förderer der Zinzendorfschulen, Christian Weßler, in Empfang nehmen. Die Schulleitung und weitere Mitglieder des Förderkreises waren ebenfalls gekommen, um zu gratulieren.

BILD: ZINZENDORFSCHULEN

te er sich an drei Gymnasiastinnen, die stellvertretend für den Aktionskreis den symbolischen Scheck annehmen durften. „Das war schon zu meiner Schulzeit so und es stimmt einfach nicht. Ihr seid tolle Leute mit einer tollen Zukunft.“

Von dem Preisgeld wird der Akti-

onskreis sChOOL for Future einen Bus mieten und die Firma Vaude in Tettang besichtigen. Das Unternehmen produziert klimaneutral Bergsportausrüstung und wurde vor ein paar Jahren als „Deutschlands nachhaltigste Marke“ prämiert.